Wiesbadener Bade-Blatt



Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Erscheint täglich: wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn	Mk. 9.50
„ „ Halbjahr	„ 5.—		„ 6.20
„ „ Vierteljahr	„ 3.—		„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50		„ 1.80

XXXIX. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

XXXIX. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade (östlicher Pavillon), sowie in den Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler, und G. L. Daube & Comp., Bureau Invalidendank in BERLIN.

№ 6. **Freitag** **6. Januar** **1905.**

11. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des

Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. **Ouverture** zu „Undine“ . . . . . Lortzing.
2. **Albumblatt** . . . . . Alb. Förster.
3. **Aragonaise und Aubade** aus „Der Cid“ . . . . . Massenet.
4. **An der schönen grünen Narenta**, Walzer . . . . Komzák.
5. **Ouverture** zu „Fidelio“ . . . . . Beethoven.
6. **Automaten-Musik und Balletscene** aus „Coppelia“ . Delibes.
7. **Fantasie** aus „Die weisse Dame“. . . . . Boieldieu.
8. **Oesterreichischer Post-Marsch** . . . . . J. F. Wagner.

12. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung des

Konzertmeisters Herrn Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. **Fanfaren-Marsch** . . . . . Kiewicz.
2. **Ouverture** zu „Tantalusqualen“ . . . . . Suppé.
3. **Melodie**, Konzertstück . . . . . Kretschmer.
4. **Finale** aus „Lohengrin“ . . . . . Wagner.
5. **Neu-Wien**, Walzer. . . . . Joh. Strauss.
6. **Ouverture** zu „La Traviata“ . . . . . Verdi.
7. **Träumerei** aus „Kinderscenen“. . . . . Schumann.
8. **Paragraph 11**, Potpourri . . . . . Schreiner.

Wiesbaden, 6. Januar.

— Es sei hiermit darauf aufmerksam gemacht, dass zu dem I. Kurhaus-Maskenballe morgen Samstag der Eintritt, wie auch früher im alten Kurhause nur durch das Hauptportal gestattet ist und wie auch früher die Seiten-Portale geschlossen bleiben, umsomehr als durch die seitlichen Vorhallen des grossen Saales der Zutritt sowohl zu den unteren Restaurationssälen als zu den Galerien erfolgt. Da es nun ganz unmöglich sein würde, von dem Verkehre der Ballbesucher in den Vorzimmern und auf den Treppen den Verkehr zu den Spiel- und Lesezimmern abzusondern, so ist die Kurverwaltung in die Notwendigkeit versetzt diese Räume, welche nicht, wie früher, einen besonderen direkten Ausgang in das Freie haben, von $7^1/_2$ Uhr Abends ab zu schliessen.

— (Residenz-Theater.) Heute Freitag ist wieder einmal ein literarischer Abend im Residenztheater, kommt doch einer unserer ersten Dichter, Ludwig Fulda, mit seinem neuesten Werk „Maskerade“ zu Wort. Dieses feine Schauspiel gibt ein Bild des heutigen Gesellschaftslebens und weist in seinem Dialog und seiner Technik alle Vorzüge des Fulda'schen Esprits und der Poesie auf. Am Samstag gastiert das Zeller'sche Wiener Original-Operetten-Ensemble mit der lustigen pikanten Operette „Frühlingsluft“ von Josef Strauss, die allen ersten Kräften, Fräulein Wildner, Fräul. Augustin, Herrn Steinberger, Herrn Pagin u. s. w. brillante Rollen bietet. Sonntag Nachmittag findet eine Aufführung von Kotzebues „Die deutschen Kleinstädter“ statt und zwar zu halben Preisen. Der Rosenthal'sche Prologus „Der Nachtwächter von Krähwinkel“ geht dieser Cyklus-Vorstellung voran. Sonntag Abend wird „Maskerade“ von Fulda wiederholt.

Gedenktage.

1412. Jeanne d'Arc, die Jungfrau von Orléans, zu Domremy geboren.
1776. Der preussische Patriot Ferdinand von Schill in Wilsdorf bei Dresden geboren.
1793. Der italienische Lustspieldichter Carlo Goldoni in Paris gestorben.
1822. Der Archäolog Heinrich Schliemann in Neubuckow (Mecklenburg) geboren.
1827. Goethes Freundin Charlotte von Stein in Weimar gestorben.
1828. Der Schriftsteller Hermann Grimm in Kassel geboren.
1831. Der Violinspieler und Komponist Rodolphe Kreutzer in Genf gest.
1838. Der Komponist Max Bruch in Köln geboren.
1871 (6.—12. Januar). Kämpfe bei Le Mans; Sieg des Prinzen Friedrich Karl von Preussen über die zweite Loire-Armee unter Chanzy.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. Januar 1905.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstr. 30
Bartsch, Fr., Pforzheim
Breusing, Hr. Kfm., Fulda

Aegir, Thelemannstrasse 5
Nagel, sen., Hr. Kfm. m. Fr., Schwäb. Gmünd
Schreiner, Fr. Direktor m. Tocht., London

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11
Busmann, Hr. Oberlandesgerichtsrat Dr., Haag

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Gumprecht, Hr. Gutsbes., Posen
Bischoff, Hr. Gutsbes., Thorn
Brunkow, Hr. Schriftsteller m. Fr., Dessau
Areldy, Hr. Baumeister, Hamburg
Stutzer, Hr. Fabrikdirektor Dr. phil. m. Frau, Güstrow
Bockmann, Hr. Hotelbes., Bad Harzburg

Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstr. 44
Kraut, Hr. Kfm., Petersburg
Beckmann, Hr. Fabrikbes., Eisenach
Schwarz, Hr. Kfm., Brandenburg

Einhorn, Marktstrasse 32
Halle, Hr. Kfm., Würzburg
Schroeter, Hr. Ing., Düsseldorf
Mayer, Hr. Kfm., Köln
Geismar, Hr. Kfm., Köln
Katz, Hr. Kfm., Berlin

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17
Paesler, Hr. Kfm., Berlin
Nagler, Hr. Kfm., Heidelberg
Gauerdinger, Frl., Paris
Baum, Hr. Ing., St. Johann

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Lisser, Fr. m. Tocht., Berlin

Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Möller, Hr. Kfm., Frankfurt
Krämer, Hr. Kfm., Godesberg
Baumann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Kerbmer, Hr. Kfm., Hanau
Weegee, Hr. Dr. med., Frankfurt

Europäischer Hof, Langgasse 32
Michel, Hr. Kfm., Krefeld
Klopfer, Hr. Fabrikant, Mannheim
Delling, Hr. Kfm., Plauen
Tönnjes, Hr. Kfm., Köln

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Foerster, Hr. Kfm., Berlin
Dissmann, Hr. Kfm., Berlin
Silbermann, Hr. Kfm., Berlin
Levy, Hr. Kfm., Berlin
Riesenfeld, Hr. Kfm., Berlin
Klang, Hr. Kfm., Berlin
Salomon, Hr. Kfm., Düsseldorf
Koch, Hr. Stud. med., Giessen
Brandenstein, Hr. Kfm., Köln
Wallach, Hr. Kfm., Krefeld
Böhm, Hr. Kfm., Strombergerhütte
Wellhofer, Hr. Kfm., Würzburg

Hahn, Spiegelgasse 15
Heine, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Posen

Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse 6
Schöne, Hr. Hotelbes., Schmalkalden

Kurhaus Lindenhof, Walkmühlstr. 43
Doerr, Hr. Forstamtsassessor, Obernburg

Hotel Lloyd, Nerostrasse 2
Barteit, Hr. m. Fr., Hagen
Lauer, Hr. m. Fr., Elberstadt

Mehler, Mühlgasse 3
Rudolph, Hr. Oberleut., Rastenburg
Wegner, Hr., Kassel
Gundlach, Hr. Prof. Dr., Weilburg

Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8
Lanz, Hr., Hagen
Lichtenstein, Hr. Kfm., Berlin
Müller-Rau, Hr. Dr., Eltville
Timmermann, Hr., Düsseldorf
Wirth, Hr. Kfm., Berlin
Gers, Hr. Fabrikbes., Sondershausen
Wagner, Hr. Landrat m. Fr., Rüdesheim

Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser Friedrichplatz 3
Albert, Hr. Eisenbahnbauunternehmer, Nürnberg

Oranien, Bierstadterstrasse 2
Koenig, Hr. Assessor Dr. m. Fr., Bamberg

Dr. Plessners Kurhaus, Sonnenbergerstr. 30
Kaun, Hr. Bankier, London

Quellenhof, Nerostrasse 11
Walter, Hr., Frankfurt

Reichspost, Nikolasstrasse 16/18
Schreiber, Hr. Kfm., Köln
Bock, Hr. Kfm., Berlin
Herzog, Hr. Bildhauer, Basel

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16
Thölen, Fr. Med.-Rat Dr., Papenberg
Morgan, Frl., Neu-York
Burfeid, Frl., Neu-York
Lapp, Hr. Stud. jur. Dr., Berlin

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9
Andorsen, Fr., London

Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28
Müser, Fr., Neu-York
Diffené, Fr., Mannheim

Sanatorium **Dr. Schütz,** Parkstr.
Trautwein, Hr., Karlsruhe
Andreae, Hr. Kfm., Neu-York
Petersmann, Hr. Kfm., Düsseldorf

Spiegel, Kranzplatz 10
Schulze, Hr. Kfm., Osnabrück
Blümlein, Fr. Apotheker m. Tocht., Emmerich

Tannhäuser, Bahnhofstrasse 8
Albert, Hr. Kfm., Bayreuth
Hoch, Hr. Kfm. m. Fr., Kasan (Russl.)
Förster, Hr. Kfm., Heilbronn
Schmidt, Hr. Stud., Karlsruhe
Graul, Hr. Kfm., Heilbronn
Jensen, Hr. Kfm., Gera

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Pfeiffer, Hr. Rechtsanwalt, Eisenach
Spaeter, Fr., Limburg
Hartmann, Hr. Kfm., London
von Gemmingen, Frl. Rent., B.-Baden
Collingwood, Frl., B.-Baden
Martin, Hr. Rent. m. Fr., Sydney
Leoni, Hr. Kfm., Mannheim
Patrumky, Fr. General, Lindheim
Rosenbaum, Hr. Kfm., Köln
Stom, Hr. Architekt m. Fr., Haarlem
Winkler, Hr. Kfm., Wetzlar

Union, Neugasse 7
Rehn, Hr. Molkereibes., Katzenelnbogen
Wittemann, Hr. Kfm., Mannheim

Viktoria-Hotel und Badhaus, Wilhelmstrasse 1
Seitz, Fr. Rent., Zürich
Picard, 2 Hrn., Konstanz
Betjaloff, Hr. Rent. m. Fam., Heidelberg
Hettinger, Frl., Neu-York
Spier, Hr. Kfm., Wickrath
Gordon Patchett, Hr. Oberst m. Fr. geb. v. Rakowska, Shrewsbury

Vogel, Rheinstrasse 27
Mayer, Hr. Kfm., Ober-Ingelheim
Reineker, Hr. Kfm., Köln
Reineker, Hr. Kfm., Braunschweig
Heyer, Hr. Bergbauführer, Berlin

Weins, Bahnhofstrasse 7
Sturm, Hr. Dr. med., Berlin
Vatter, Hr. Kfm., Berlin

In Privathäusern:

Pension d'Andrea, Leberberg 5
Schwartzer, Hr. Architekt, Breslau

Gr. Burgstrasse 5
Heming, Hr. Fabrikant, Hanau

Pension Daheim, Marktplatz 3
von der Meden, Frl. Lehrerin, Bonn

Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
Runkel, Fr. m. Tocht., Karlsruhe

Villa Humboldt, Frankfurterstr. 22
Böttner, Hr. Pastor m. Fam., Damgarten
Berner, Hr. Komponist, Neapel
Willmsen, 2 Frl., Krefeld

Wilhelmstrasse 7
Kirchmann, Fr. Rent., Haag

Augenheilanstalt für Arme
Dietrich, Sophie, Dauborn
Kretzer, Ludwig, Geisenheim
Priester, Friedrich, Naurod
Schmidt, Bernhartd, Biebrich

Hôtel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7. — Fremdenliste am 4. Januar.

Frau Francken. Herr H. Tidemann. Kammerherr Kindler von Knobloch u. Frau. Herr Trowbridge. Herr Trowbridge jun. Frau Konsul Löhr m. Fam. Mrs. u. Miss Bryce. Herr Goering. Leutnant Douglas. Frln. Dettlé. Frau Ricketts. Herr Gardner m. Frau u. Bed. Frau Sidney. Frau Hoekmeyer. Frl. Bethell. Herr Manassewitsch m. Frau. Frau Richardson u. Frln. Tochter, Gouvern. u. Bed. Reg.-Ref. Gorius. Frau von Schmerfeld. Frl. von Schmerfeld. Frau Meyer u. Frln. Tochter. Konsul Breuer u. Frau. Frau Oberstleutnant von Dufay. Frau Legationsrat von Alencar m. Sohn u. Bed. Frln. Stresemann. Frau Heymann. Hauptmann Betge. Frau E. Tidemann u. Frln. Töchtern. Frln. E. Hallgarten. Frln. Vaupel. Mrs. L. J. Meade and daughters. Solicitor A. Toulman Smith. Frln. Verbeck. Herr Claasen u. Frau. Gutsbesitzer Francken. Herr Richardson. Herr Heuser m. Fam. Rittergutsbesitzer Hörmann u. Frau. Mrs. u. Miss S. Sacke m. Gouvernante. Leutnant von Dufay. Präsident Meyer. Herr Tidemann jr. Hauptmann Giffhorn u. Frau. Frau Wiesboom van Giesendam u. Frln. Tochter. Herr Ad. Barth. Frln. von Zawadzky. Hauptmann von Schmerfeld. Leutnant Eschauzier. Frau Eschauzier-Grolman m. Fam. Frln. Booth. Herr Grieve. Oberstleutnant Krause. Herr Gill. Rittergutsbesitzer von Alvensleben. Leutnant von Boyneburgk. Beigeordneter Sieberyer u. Frau.

Englischer Hof WIESBADEN Europäischer Hof

Kranzplatz 11

Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen. Direkter Personenaufzug von sämtlichen Etagen in das Badehaus. **Zur Winterkur besonders geeignet.**

Langgasse 32/34 auf dem alten Adlerterrain. 1436
Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus der Adlerquelle.
Grosses Wein- und Bierrestaurant mit Garten und Terrassen für za. 500 Personen.
In allerfeinster Geschäftslage, daher den Geschäfts-Herren besonders empfohlen.
Ausstellungsräume etc.

Beide Häuser modern erbaut mit jedem Komfort — elektr. Licht, Lift, Dampfheizung. Besitzer: **Richard Kolb.**

Eröffnet 1904
Sonnenbergerstrasse 16
Telephon 793.

Hotel „Imperial"

Eröffnet 1904
Sonnenbergerstrasse 16
Telephon 793.

Pension und Badhaus

gegenüber Kurpark, in unmittelbarer Nähe des Kurhauses, Königl. Theaters und Kochbrunnens. Komfortabelste Einrichtung. 40 Zimmer — **Salons** — Niederdruck-Dampfheizung. — Elektr. Licht — Lift — Thermalbäder **Volle Südlage** Thermalbäder. — Preiswerte Winter-Arrangements.
1473 Besitzer: **Hermann Schwarze.**

Rhein-Hôtel Haus I. Ranges
Deutscher Keller (Rhein-Hôtel)

an der Promenade der Rheinstrasse. Eleganteste **Einrichtung. — Elektr. Licht. — Lift. — Mässige Preise. — Pension.**

Restaurant ersten Ranges. Diners von Mk. 1.50 an.
Soupers a Prix fix. — Abonnement. — Biere vom Fass.
1451 *Wilh. Wüst.*

Bekanntmachung.

Verkehr in den Anlagen des Kurhauses „Paulinenschloss".

1. Die zum Kurhause Paulinenschloss gehörigen Wege und Parkanlagen sind keine öffentlichen. Dieselben dürfen daher weder von Unberechtigten betreten, noch vom Publikum als Durchgang benutzt werden.
2. Wärterinnen mit Kinderwagen, sowie Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung Erwachsener, ist das Betreten der Anlagen untersagt.
3. Das Mitbringen von Hunden ist nicht gestattet.
4. Die an der Sonnenbergerstrasse zum Kurhause hinaufführende Fahrstrasse darf nur von Equipagen und Droschken benutzt werden.
5. Lieferanten und Geschäftsfuhrwerke haben die Einfahrtstrasse von der „Schönen Aussicht" zu benutzen.

Wiesbaden, den 25. Oktober 1904.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck"

Luisenstrasse 2.

Feinste Küche.

Täglich frische Prima holl. Austern

per Dutzend Mk. 1.80.

Jeden Donnerstag Abend 8 Uhr: TAFELMUSIK.

1466 *Adolf Walser.*

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12—2 Uhr

von Mk. 1.20 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Delikatessen der Saison.

Loesch's Weinstuben

(in altdeutschem Style)

Weingrosshandlung Inhaber: **Jakob Loesch,** Weingutsbesitzer. **Weingrosshandlung**

Spiegelgasse 4 — nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen — Spiegelgasse 4

Ausschank selbstgezogener und selbstgekelterter weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.

Dessertweine. Kognaks & Champagner.

Zweighaus mit Probirstuben:

1219 Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Römerbad

Badhaus und Hotel

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle dem Kochbrunnen.

Zimmer von 15,75 Mk. an pro Woche inkl. Bäder und elektrischer Beleuchtung.

Pension auf Wunsch. 1437

Wiesbadener Depositenkasse der

Deutschen Bank.

Fernsprecher 164. **Wilhelmstr. 10a.** Fernsprecher 164.

1445 Hauptsitz: **Berlin.**

Aktienkapital und Reserven: **M. 255 Millionen.**

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Kassenstunden 9—1 Uhr und **3—5 Uhr.**

Zucker-Magen-Darm-Kranke

verlangen Prospect. *Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.*

Rademann's Nährmittel-Fabrik Frankfurt a. M. O. & Berlin S.W.

1463 Niederlage: **Karl Mertz, Wilhelmstrasse 18.**

Institutrice française diplômée

leçons grammaticales et cours de Français.

Mademoiselle **Jeanne Guilleminet,**

22 Wilhelmstrasse, 1 étage L. 1391

Neu eröffnet

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

(Paulinen-Schlösschen)

Restaurant allerersten Ranges

Weinhandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**

Wein-Salon mit Nebenräumen auch für geschlossene Gesellschaften, Festessen etc.

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von M. 2.— an

Prima Holländische Austern M. 2.— per Dutzend

Reichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsener Bier (Pilsner Urquell)

Münchener Bier (Hackerbräu)

Freier Eintritt auch für Nicht-Abonnenten

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1404 W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Hôtel „Hohenzollern"

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.

Haus I. Ranges inmitten des **Kurparkes,** neben dem Kurhaus gelegen, vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel u. Badhaus zum „Spiegel"

Kranzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom Kurhaus, der Anlagen und dem Kgl. Theater belegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

1267 Besitzer: *Geschw. Dreste.*

Café-Restaurant „Berliner Hof"

Wilhelmstrasse, Ecke Taunusstrasse, nächst dem Hoftheater.

Alle in- und ausländischen Journale.

Restaurant I. Etage. Elegant eingerichtet.

Bis 3 Uhr Nachts geöffnet.

Nach dem Theater: Soupers à la Carte.

Naturreine Weine. — Pilsner und Münchner Bier.

1292 *Besitzer: A. Zaglmeier.*

Dr. med. Theodor Möller

Parkstrasse 28.

Institut für schwedische manuelle Behandlung von inneren und äusseren Krankheiten. 1439

Pension Villa Humboldt

Neu eingerichtet

1410 In freier angenehmer Lage

Frankfurterstrasse 22

Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse

Bäder — Elektr. Licht

Telephon 3172. Mässige Preise.

Frl. J. & L. Forst.

ADOLPH JOOST

Telephon 2055. **Gummiwarenhandlung** Gegründet 1866.

Spezialhaus für Artikel zur Krankenpflege u. Hygiene

während des Neubaus **Kranzplatz** 1422

6 Kleine Burgstrasse 6, Hotel Kölnischer Hof.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 7. Januar 1905, Abends 8 Uhr:

I. Grosser Maskenball.

Saal-Oeffnung: 7 Uhr.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **F. Heidecker.**

Eintrittspreis:

Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten **bis spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr: 2** Mark; **Nicht-Abonnenten: 4** Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Städtische Kur-Verwaltung.

H. Schweitzer

Grossh. Luxemb. und Grossf. Russ. Hoflieferant

Gegründet 1859. Prämiirt 1896.

13 Ellenbogengasse 13, zunächst dem Schlossplatz.

Permanente Ausstellung von Spielwaren
in unübertroffener Auswahl.

Verlag des Wiesbadener Rundreisespiels (patentamtl. geschützt).

Reisegeschenke mit Aufschrift und Ansichten von Wiesbaden.

Spezialitäten: **Kinderwagen, Kinderstühle, Sportwagen.**

On parle français. 1423 English spoken.

Herrenschneider

Tailor — Tailleur

H. Haas

1417

Taunusstr. 13. I. Stock Ecke Geisbergstr.

Telephon 2029.

Rud. Wolff (Inh. P. Oechsner) Wiesbaden

Telephon No. 266. **Marktstrasse 22.** Gegründet 1825.

Aussteuer- und Luxuswaren-Geschäft
in Porzellan, Kristall, Majolika, Terrakotten etc. 1221

Verkaufsstelle d. Kgl. Porzellan-Manufakturen i. Meissen u. Nymphenburg.

Grösstes und ältestes Geschäft am Platze. — Billigste Preise.

Grösstes Pianoforte-Lager

(Auswahl von 80—100 Instrumenten)

Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere **Pianos zu vermieten. — Pianos to hire.**

Musikalien — Instrumente. 1420

Franz Schellenberg (vorm. Gebr. Schellenberg) gegr. 1864. **Kirchgasse 33** (an der elektr. Bahnlinie)

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz,** Friedrichstrasse 4

1402

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. Telephon No. 2574

Badhaus „Zum goldenen Kreuz",

10 Spiegelgasse 10.

Thermalbäder
eigener Quelle. 1206

Grosse neu eingerichtete Badehalle.

Villa d'Andrea

5 Leberberg 5.

Ruhigste, sonnige Lage.

1442 **Aller Komfort.**

Best empfohlenes Pensions-Haus.

Pension Bechler

Sonnenbergerstr. 8, nächste Nähe des Kurhauses. — Schöner Garten. Möbl. Zimmer, ev. ganze Etagen. Bäder. Stallung. Wagen-Remise. Raum für Automobil. 1357

In der Nähe des **prov. Kurhauses** eine sehr fein **möbl. Belletage,** 5 Zimmer und Zubehör, sehr sonnige Lage, billig für den Winter zu verm. Näheres: **Villa Frank,** Leberberg 6a. 1449

Das **Immobilien-Geschäft** von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 **Wiesbaden,** empfiehlt sich im **An- u. Verkauf** von **Häusern und Villen, sowie z. Miete** und **Vermietung v. Ladenlokalen, Herrschafts-Wohnungen** unter kul. Bedingungen. — **Alleinige Haupt-Agentur** des **„Nordd. Lloyd", Billets z. Originalpreisen,** jede Auskunft gratis. **Kunst- u. Antikenhandlung. Telephon 2388.** 1419

Einer sagt es dem Andern, dass „KLIO" die anerkannt besten Füllfedern sind, das Neueste mit Selbstfüllvorrichtung zu M. 3,50 das Stück franko. Konkurrenzlos! — Garantie! 1416

Alleinverkauf: **R. Stritter.** Röderallee 14 Wiesbaden. — **Typewriting.**

Inventions utiles, agréables et pratiques.

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz. Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 1. bis 7. Januar 1905.

Serie I.: **Aegypten.**

Serie II.: Das malerische **Tyrol.**

Wanderung v. **Klausen bis Meran.**

Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf., beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise 15 Pf., beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 1433

Walhalla-Theater.

Theater der Gegenwart

unter Leitung des Direktors **Otto Ploecker-Eckardt** vom Frankfurter Orpheum.

Freitag, den 6. Januar 1905.

Duponts Gewissensbisse.

Schwank in 3 Akten von A. Lippschütz und Friedmann-Frederich.

Personen.

Adolphe Dupont	Jonny Seedorff.
Lucienne, seine Frau	Frzka. Revellio.
Paul Morin	K. Wohlgemuth.
Madeleine, seine Frau	Josie Diener.
Carnichon	Emil Hochberg.
Bertolin	Joseph Darmer.
Gaston, Diener b. Dupont	Karl Gessner.
Modesto, Schneiderin	A. Schitteuhelm.
Caudebec, Constabler	Leopold Caro.

Ein Kommissionar.

Ort der Handlung: Paris, in der Wohnung Duponts. Zeit: Gegenwart.

Vorzugskarten an Wochentagen gültig.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Alte Gemälde, Antiquitäten.

L. Heinemann,
Taunusstrasse 49. 1424

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7. 1403

Englisch, Französisch, Italienisch. Deutsch für Ausländer.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 6. Januar 1905.

6. Vorstellung.

21. Vorstellung. Abonnement B.

Neu einstudiert.

Viel Lärm um Nichts.

Lustspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne eingerichtet von Karl von Holtei.

Regie: Herr Mebus.

Musikalische Leitung: Herr de Nève.

Personen.

Don Pedro, Prinz von Arragon	Hr. Schwab.
Leonato, Gouverneur v. Messina	Hr. Koch.
Don Juan, Pedros Halbbruder	Hr. Weinig.
Claudio, ein florentinischer Graf	Hr. Malcher.
Benedikt, ein Edelmann aus Padua	Hr. Tauber.
Antonio, Leonatos Bruder	Hr. Ebert.
Balthasar, Don Pedros Diener	Hr. Schuh.
Borachio,) Don Juans	Hr. Andriano.
Konrad,) Begleiter	Hr. Martin.
Holzapfel,) einfältige Ge-	Hr. Vallentin.
Schleewein,) richtsdiener	Hr. Müller.
Ein Schreiber	Hr. Berg.
Hero, Leonatos Tochter	Frl. Maren.
Beatrice, Leonatos Nichte	Frau Renier.
Margaretha, Heros Kammerfrau	Frl. Doppelbauer
Ursula, Heros Kammerfrau	Frl. Ratajczak.
Ein Mönch	Hr. Mebus.
Ein Bote	Hr. Spiess.
Ein Page	Frl. Gothe.
Ein Diener	Hr. Rohrmann.

Wachen: Herr Achterberg, Herr Wutschel, Herr Winka.

Gefolge. Die Szene ist in Messina.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Königl. Kostümier Nitzsche.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Freitag, den 6. Januar 1905.

119. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig

Maskerade.

Schauspiel in 4 Aufzügen von L. Fulda. In Szene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen.

Max Freiherr v. Wittinghof, Gesandter a. D.	Otto Kienscherf.
Karl Freiherr v. Wittinghof, Staatsminister, s. Bruder	Arthur Roberts.
Schellhorn, Geh. Oberregierungsrat	Georg Rücker.
Johanna, seine Frau	Sofie Schenk.
Edmund, ihr Sohn, Regierungsassessor	Hans Wilhelmy.
Ellen von Tönning, Ww. Johanna's Schwester	Margarethe Frey.
Gerda Hübner	Else Noorman.
Frau Schwalbe, Vermieterin	Minna Agte.
Klettke, Kanzleisekretär	Max Ludwig.
Minna, Dienstmädchen bei Schellhorn	Wally Wagener.
Friedrich, Diener bei Wittinghof	Franz Queiss.

Die Handlung spielt in Berlin an vier aufeinander folgenden Februartagen.

Anfang 7 Uhr.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Städt. Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.